

Anwesend:

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussvorsitzender Holger Barkowsky

Stellv. Ausschussvorsitzender Uwe Reese

Ausschussmitglied Hermann Stolle

Mitglied CDU-Fraktion

Ausschussmitglied Michael Kunze

Ausschussmitglied Helmut Möhle

Ausschussmitglied Philipp Panzer

Mitglied FDP-Fraktion

Ausschussmitglied Hartmuth Sager

Mitglied Gruppe BASU/Ober-Bloibaum/Tholen/Westermann

Ausschussmitglied Barbara Ober-Bloibaum

Mitglied Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ausschussmitglied Erika Lach

Beratendes Mitglied des Stadtsportbundes

Herr Nils Böhme

Verwaltung

Herr Dr. Jens Graul

Herr Heinz Willmann

Herr Olaf Mertens

A. Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Sportausschusses vom 17.08.2010
- 4 Vorlagen an den Rat
 - 4.1 Haushalt 2011, Haushaltssicherungskonzept 2011 - 2014 / Bereich Sport
- 5 Mitteilungen und Anfragen
 - 5.1 Information durch den NTC Blau-Silber
 - 5.2 Stadtsporttag des SSB

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, **Herr Barkowsky**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

- 3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Sportausschusses vom 17.08.2010

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

- 4 Vorlagen an den Rat

- 4.1 Haushalt 2011, Haushaltssicherungskonzept 2011 - 2014 / Bereich Sport

Herr Willmann stellte den Haushalt 2011 / Bereich Sport vor und rief nacheinander die Produkte zur Diskussion auf:

42.11.01

- Keine Wortmeldung.

42.11.02

- Keine Wortmeldung.

42.42.01

Herr Möhle regte an, mit GGS über eine Mietminderung in der Sanierungsphase von Sporthallen (z.B. Sporthalle IGS) zu verhandeln.

42.42.02

Auf Nachfrage von **Herrn Sager** sagte **Herr Willmann**, dass bei der Kostenerstattung an die Vereine, die städtische Sportplätze pflegen und unterhalten, die zzt. gültige vertragliche Regelung eingeplant sei.

Herr Reese übernahm den Vorsitz.

Herr Barkowsky stellte die Anträge der SPD-Fraktion zu den Sportanlagen

Triftweg / Freiligrathstraße und zum Sportplatz Güterstraße vor (Anlage 1).

Herr Dr. Graul stellte die Beschlussvorlagen der Verwaltung zu diesen Themen vor

(Anlage 2). Er ging dabei insbesondere auf die Nachhaltigkeit der Maßnahmen ein und machte auf die mögliche Unzufriedenheit in der Vereinslandschaft aufmerksam, wenn es zu einem Kunstrasenplatz an der Güterstraße komme.

Insgesamt sei der Fachverband in dieser Angelegenheit kein hilfreicher Partner gewesen.

Herr Möhle meinte, dass ein Belegungsplan für die Sportanlage Freiligrathstraße für die Entscheidung hilfreich sein könnte (zu Protokoll, Anlage 3).

Herr Barkowsky machte noch einmal darauf aufmerksam, dass der Sport, im Gegensatz zu anderen Bereichen, durch die Sportplatzentwicklung insgesamt einen Beitrag für den Haushalt leiste.

Herr Böhme meinte, dass der Umzug des WSC Frisia an die Freiligrathstraße eine einmalige Chance sei. Unter den gegebenen Umständen sei ein Kunstrasenplatz in der Südstadt vertretbar.

Herr Dr. Graul vertrat die Ansicht, dass in Anbetracht der demografischen Entwicklung drei Kunstrasenplätze in Wilhelmshaven (Voslapp, Freiligrathstraße und ein weiterer) ausreichend seien. Eine Investition in die Sportanlage Freiligrathstraße würde in nächster Zeit sowieso notwendig sein.

Herr Sager machte auf die Verpflichtung ggü. dem Gesamthaushalt und auf die Grundstückssituation in Wilhelmshaven aufmerksam.

An der weiteren Diskussion beteiligten sich **Herr Kunze**, **Frau Lach**, **Herr Reese** und **Herr Sager**.

Herr Barkowsky übernahm wieder den Vorsitz und ließ über die Vorlagen und Anträge (siehe Anlagen) abstimmen:

Antrag der SPD-Fraktion (Güterstraße)

- Ablehnung mit fünf Stimmen, vier Gegenstimmen und keiner Enthaltung

Antrag der SPD-Fraktion (Freiligrathstraße)

- Zustimmung mit acht Stimmen und einer Enthaltung

Vorlage der Verwaltung (Güterstraße)

- Ablehnung mit vier Stimmen, zwei Gegenstimmen und drei Enthaltungen

Vorlage der Verwaltung (Freiligrathstraße)

- Zustimmung mit acht Stimmen und einer Enthaltung

Herr Willmann rief das Investitionsprogramm und das Haushaltssicherungskonzept zur Diskussion auf.

Zum Investitionsprogramm gab es keine Wortmeldung.

- Punkt 2.12 Haushaltssicherungskonzept (Schließung Freibad Nord ab 2012):

Der Ausschuss sprach sich einstimmig gegen die Schließung des Freibad Nord aus.

Beschluss: Einstimmig

Der Vorlage Haushalt 2011/ Investitionsprogramm / Bereich Sport wird zugestimmt.

5 Mitteilungen und Anfragen

5.1 Information durch den NTC Blau-Silber

Frau Hansen, 1. Vorsitzende des NTC Blau-Silber, sagte, dass ihr Verein mit rd. 250 Mitgliedern vier Kooperationen mit Schulen durchführe. Leider sei der Trend aus verschiedenen Gründen rückläufig, so dass darüber nachgedacht werden sollte, das Kriterium „Schule“ aus den Sportpolitischen Leitlinien zu streichen. Kommerzielle Anbieter seien in diesem Zusammenhang Konkurrenten der Vereine.

Herr Möhle meinte, dass die Schulen und Vereine aufgefordert seien eine gemeinsame Basis für die Zusammenarbeit zu suchen.

Herr Böhme merkte an, dass das Thema „Schule und Verein“ beim Stadtsportbund ganz oben auf der Agenda stehe.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

5.2 Stadtsporttag des SSB

Herr Böhme gab bekannt, dass der Stadtsporttag 2010 am 26.10. um 19.30 Uhr im Gorch-Fock-Haus stattfinden werde.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

